

PROTOKOLL-Auszug: Beschlussfassungen

THEMA **Vorstandssitzung der LAG Lippe-Issel-Niederrhein e.V.
am 28.06.2021, Beginn 18:00 Uhr**

Ort Rathaus der Stadt Voerde

**TEILNEHMER/-
INNEN** Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen:

- Dirk Buschmann, Gemeinde Hünxe
- Mike Rexforth, Gemeinde Schermbeck
- Dirk Haarmann, Stadt Voerde
- Edith Ostermann-Schelleckes, Heimat und Verkehrsverein Hünxe e.V.
- Anneliese Rühl, AG „Unser Dorf hat Zukunft“ Götterswickerhamm e.V
- Claudia Kasner, Heimatverein der Herrlichkeit Diersfordt e.V.
- Heinrich Rühl, Ton-Stiftung Nottenkämper

Öffentlich = 3 / WiSo = 4

Weitere Teilnehmer/-innen / Gäste:

- Carolyn Mrotzek, Regionalmanagement
- Karin Vogeler-Dieudonné, Regionalmanagement
- Gerlinde Gründer, Stadt Voerde
- Norbert Terfurth, Stadt Wesel
- Thomas Michaelis, Stadt Hamminkeln
- Berthold Schmeing, Gemeinde Schermbeck
- Philip Salomon, Gemeinde Hünxe
- Monika Stallknecht, EAW Wesel
- Mechthild Evelt-Neite, Bezirksregierung Düsseldorf
- Katja Szymczak, Otto-Pankok Museum (nur für Top 4)

3 Projektarbeit Kleinprojekte

Projektarbeit Kleinprojekte

Projektbeschluss

Für die Beantragung der Fördermittel für die Kleinprojekte 2021 wird ein Finanzierungsbeschluss der LAG benötigt. Die Beschlussempfehlung wird laut alternativer Beschlussvorlage vorgetragen. Bei der Erstellung der Beschlussvorlage war das Regionalmanagement nicht befangen.

Beschlussfassung

Der Vorstand der LAG Lippe-Issel-Niederrhein fasst einen Finanzierungsbeschluss für die vorgelegte Liste der mit mindestens 12 Punkten bewerteten Kleinprojekte 2021. Die Förderreihenfolge richtet sich dabei nach der erreichten Bewertungspunktzahl, maximal bis zur Gesamtsumme von 200.000 Euro. Bei gleicher Punktbewertung soll als nachgelagertes Kriterium die monetäre Gleichverteilung auf die Kommunen entscheiden. Um das Gesamtvolumen der Fördermittel voll auszuschöpfen, wird dem Projektträger mit der erreichten Punktzahl 14 eine Teilförderung (unterhalb von 80%) angeboten. Bei Rückzug oder Scheitern einzelner Projektvorhaben während der Durchführungsphase sowie bei Kostenreduzierungen aufgrund der anstehenden Kostenplausibilisierung wird zunächst die Teilförderung auf bis zu 80% aufgestockt, danach dürfen weitere Projekte gemäß Ranking in die Förderung genommen werden. Sollte eine Umsetzung weiterer Projektvorhaben innerhalb des verbleibenden Durchführungszeitraums nicht mehr möglich sein, dürfen freigewordene Mittel auch für Kostenerhöhungen bei anderen Projekten verwendet werden, sofern die Kostenerhöhung vom Projektträger beantragt und plausibel begründet wurde.



PROTOKOLL

| | |
|--|---------------------|
| Förderfähige Gesamtkosten der Kleinprojekte: | 250.000 Euro |
| Fördersumme gesamt (80%): | 200.000 Euro |
| Förderanteil GAK-Rahmenplan (90%): | 180.000 Euro |
| Eigenanteil der Kommunen (10%): | 20.000 Euro |

Beschlussteilnehmer: 3 Kommunen/öffentliche Partner, 4 Wirtschafts- u. Sozialpartner.
 Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen [7 Zustimmungen; 0 Enthaltung; keine Ablehnung]

LEADER Beschlüsse

Herr Rexforth übergibt das Wort an Frau Dr. Szymczak, die im Auftrag der Stiftung des Otto-Pankok-Museums ein Projekt für die Erstellung und den Bau eines Veranstaltungspavillons vorstellen möchte. Das Projekt untergliedert sich in drei Teilmaßnahmen, zuerst die Durchführung eines Kreativ-Workshops mit Jugendlichen zur Planung, Entwicklung und anschließender Erstellung eines Veranstaltungspavillons im Garten des Otto-Pankok-Museums. Im zweiten Schritt soll eine Jury das erfolgreichste Konzept auswählen, welches in Schritt drei dann zur Umsetzung gebracht werden soll. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 67.000 Euro. Der Kreativ-Workshop (Aufteilung auf zwei Wochenend-Workshops) soll noch in diesem Herbst stattfinden.

Projektbeschluss

Für die Beantragung der Fördermittel für ein LEADER-Projekt wird ein Finanzierungsbeschluss der LAG benötigt. Die Beschlussempfehlung wird laut Beschlussvorlage vorgetragen. Bei der Erstellung der Beschlussvorlage war das Regionalmanagement nicht befangen.

Beschlussfassung

Der Vorstand der LAG Lippe-Issel-Niederrhein fasst einen Finanzierungsbeschluss für das Projekt „Kreativ-Workshop mit Jugendlichen zur Planung, Entwicklung und anschließender Erstellung eines Veranstaltungspavillons im Garten des Otto-Pankok-Museum, Hünxe (Innovation Camp IT'S ALL YOURS)“. Der Fördersatz beträgt 65%. Die Gesamtkosten betragen 67.000 Euro (brutto), der LEADER-Förderanteil beträgt 43.550 Euro. Der Eigenanteil in Höhe von 23.450 Euro wird von der Otto-Pankok-Stiftung getragen. Als Empfehlung der LAG soll Frau Dr. Szymczak auch lokale Künstler und Landschaftsbauer/-architekten im Auswahlprozess berücksichtigen.

Projektbeschluss
 Otto-Pankok-Museum

Beschlussteilnehmer: 3 Kommunen/öffentliche Partner, 4 Wirtschafts- u. Sozialpartner.
 Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen [7 Zustimmungen; 0 Enthaltung; keine Ablehnung]